

# Weiterbildungen 2012

*Aus der Praxis für die Praxis!*

---

In Zusammenarbeit mit:

**NETZ.**  
SANKT GALLEN

Ressort Kindes- und  
Erwachsenenschutz KES  
Fachbereich KES

**16.+17.+23.+24.02.2012 Neues Kindes- und Erwachsenenschutzrecht –  
08.30 – 17.00 Uhr Einführung und Grundzüge /  
Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung**

Inhalt: *Kennen und Anwendung der neuen Erwachsenenschutzmassnahmen, Grundzüge zur Führung der Massnahmen, Mitwirkung der KES-Behörde, die Fürsorgerische Unterbringung, das neue Verfahren und die örtliche Zuständigkeit, die Verantwortlichkeit und die Übergangsbestimmungen; Zustimmungsbedürftige Geschäfte; Abklärungsaufgaben und –stellen; Verfahrensleitung und Verfahrensgrundsätze; Änderungen im Kinderschutz; Umgang mit Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung (eigene Vorsorge), Massnahmen von Gesetzes wegen für urteilsunfähige Personen (bei medizinischen Massnahmen und bei Aufenthalt in Wohn- oder Pflegeeinrichtungen)*

Teilnahmekosten: Fr. 1'520.—

---

**08.03.2012 Gemeinsame elterliche Sorge und Bemessung von  
08.30 – 17.00 Uhr Unterhaltsbeiträgen für das unmündige Kind Art.285 ZGB**

Inhalt: *Anforderungen im Zusammenhang mit der Zuteilung der gemeinsamen elterlichen Sorge / genehmigungsfähige Vereinbarung inkl. Unterhaltsregelung / Rechtsgrundlagen und Grundzüge zur Unterhaltspflicht und zur Bemessung von Unterhaltsbeiträgen / Bemessungskriterien / versch. Bemessungsmethoden / Vertiefung der „Zürcher Tabelle“ / Anwendungsfragen aus der Praxis, insbesondere zum Bemessungsprogramm für Unterhaltsbeiträge*

Teilnahmekosten: Fr. 380.—

---

**15.+ 22.03.2012 Einführung für gesetzliche Betreuungsdienste  
08.30 – 17.00 Uhr (Amtsvormundschaften)**

Inhalt: *Vermittlung Grundzüge des Vormundschafts- bzw. Erwachsenenschutzrechts sowie des Kindesrechts- und Kinderschutzes, schwerpunktmässig mit Relevanz für die Mandatsführung / Grundsätze für die Führung von vormundschaftlichen Mandaten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene / Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten der Mandatsträger/innen / Mitwirkung bzw. Mitspracherecht der betreuten Person und/oder ihrer Eltern bzw. Angehörigen / Mitwirkung, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten der vormundschaftlichen Behörden und Gerichte*

Teilnahmekosten: Fr. 760.—

---

**03.04.2012 RGB NEWS / Vormundschaftsrecht – Sozialhilferecht  
14.00 – 17.30 Uhr - Sozialversicherungsrecht**

Inhalt: *Die wichtigsten Änderungen ab 2011 / Neue Gesetzesbestimmungen / Neue, wegweisende Verwaltungs- und Gerichtsentscheide / News aus der RGB-Beratungspraxis*

Teilnahmekosten: Fr. 120.—

---

**Die RGB empfiehlt folgende Adressen für weitere interessante  
Kurse/Lehrgänge:**

[www.netzsq.ch](http://www.netzsq.ch) / [www.fhsq.ch](http://www.fhsq.ch) / [www.wbzw.ch](http://www.wbzw.ch)

**26.04+ 10.05.2012 Der persönliche Verkehr – ein aktuelles Thema mit immer neuen Herausforderungen, mit Praxisbeispielen und Fallbearbeitungen**

08.30 – 17.00 Uhr

Inhalt: *Örtliche und sachliche Zuständigkeiten, insbesondere Abgrenzung Vormundschaftsbehörde – Gericht / Verfahren zum persönlichen Verkehr im allgemeinen / Befragung und Anhörung von Kindern / Begutachtung, Beizug von Sachverständigen / Anforderungen an die Vormundschaftsbehörde und an die Betreuer / Umgang mit Konfliktsituationen beim Besuchsrecht / Voraussetzungen, Kriterien und Formen für begleitete Besuchsrechte / Sistierung, Entzug und Verweigerung des persönlichen Verkehrs*

Teilnahmekosten: Fr. 760.—

**24.05.2012 Güter- und erbrechtliche Interessenwahrung für Unmündige und Erwachsene – Rechtsfragen aus der Praxis, insbesondere im Bezug auf Interessenkollisions-Beistandschaft für Unmündige**

08.30 – 17.00 Uhr

Inhalt: *Gründe und Voraussetzungen für die Anordnung von Interessenkollisions-Beistandschaften / Handlungsanweisungen für die Vormundschaftsbehörde und den Beistand / Erörterung der praktischen Rechtsfragen zum Güter-, Erbrecht (Prüfung der Pflichtteilsverletzung etc.) und Sachenrecht sowie Sozial- bzw. Privatversicherungsrecht (bei BVG-Freizügigkeitsguthaben oder -Kapitalleistungen, Guthaben und Leistungen der Säule 3a sowie bei vorhandenen Lebensversicherungen und weiteren Leistungen)/ Vorgehen bei Todesfällen von Erwachsenen, Pflichten und Rechte der Vormundschaftsbehörde, des gesetzlichen Betreuers und der Erben sowie gesetzliche Abgrenzungen*

Teilnahmekosten: Fr. 380.—

**07.06.2012 Sozialversicherungen – Einführung in das System der sozialen Sicherheit / AHV / IV und EL**

08.30 – 17.00 Uhr

Inhalt: *Grundlagen und Prinzipien des Systems der Sozialen Sicherheit / Grundbegriffe / Koordination und Rangordnung der verschiedenen Sozialversicherungen, inkl. Sozialhilfe / Versicherungsobligatorium und Leistungen in der AHV sowie deren Voraussetzungen und Bemessung / Rechtsschutz / Versicherungsobligatorium und Finanzierung in der Invalidenversicherung (IV) / Begriff der Invalidität und weiterer elementarer Begriffe in der IV / IV-Leistungen sowie deren Voraussetzungen und Bemessung / IV-Verfahren und Rechtsschutz / Voraussetzungen für EL-Anspruch / EL-Leistungen und deren Berechnung / Verfahren / Koordination von IV und EL mit anderen Sozialversicherungen und Sozialhilfe*

Teilnahmekosten: Fr. 380.—

**14.06.2012 Sozialversicherungen – BVG und UVG**

08.30 – 17.00 Uhr

Inhalt: *Versicherungsobligatorium in BVG und UVG / Übergesetzlicher Versicherungsschutz / Versicherungsleistungen und deren Berechnung sowie Geltendmachung / Koordination mit anderen Sozialversicherungen / Rechtsschutz*

Teilnahmekosten: Fr. 380.—

## **21.06.2012 Sozialversicherungen – KVG, ALV und MSE**

08.30 – 17.00 Uhr

Inhalt: *Versicherungspflicht sowie Finanzierung in der Krankenversicherung (KV), in der Arbeitslosenversicherung (ALV) und in der Mutterschaftsversicherung (MSV) / Versicherungsleistungen / Leistungsvoraussetzungen und –dauer / Berechnung und Geltendmachung / Rechtsschutz*

Teilnahmekosten: Fr. 380.—

## **23+ 30.08.2012 Obhutsentzug und Fremdplatzierungen aus rechtlicher und sozialpädagogischer Sicht inkl. Finanzierungsfragen (IVSE)**

08.30 – 17.00 Uhr

Inhalt: *Rechtsgrundlagen und Zuständigkeit für Obhutsentzug und FFE bei Unmündigen / Voraussetzungen für Fremdplatzierung / Wichtige psychologische Gesichtspunkte und Verfahrensgrundsätze / Rechtsgrundlagen für die Zuständigkeit zur Finanzierung und Voraussetzungen für die Finanzierung*

Teilnahmekosten: Fr. 760.—

## **20.09.2012 Einführung für Mitglieder der KES-Behörde**

08.30 – 17.00 Uhr

Inhalt: *Grundlagen und Grundprinzipien des Kindes- und Erwachsenenschutzes / Zivilrechtliche Kinderschutz- und Erwachsenenschutzmassnahmen / Zuständigkeits- und Verfahrensgrundsätze / Grundlagen für die Entscheidungsfindung / Arten der Entscheide und deren Vollstreckung*

Teilnahmekosten: Fr. 380.—

## **15.+ 22.11.2012 Verfahrensfragen zum Kindesrecht, Kinderschutz, Vormundschaftsrecht (nach neuem Recht) inkl. Gesprächs- und Verhandlungstechnik**

08.30 – 17.00 Uhr

Inhalt: *Erläuterung und Beleuchtung aller Verfahrensschritte / Rechtliche Grundlagen und Grundsätze zur Zuständigkeit und zum Verfahrensrecht, insbesondere Anwendungsbereiche des rechtlichen Gehörs (inkl. Anhörung des Kindes) / Akteneinsicht / Begutachtung / Abfassung von Verfügungen und Rechtsmittel*

Teilnahmekosten: Fr. 760.—

**Informationen** Mirjam Bigger [mirjam.bigger@rgb-sg.ch](mailto:mirjam.bigger@rgb-sg.ch)

**& Anmeldung:** Tel. 071 383 31 66 / Fax. 071 351 52 18

**Veranstaltungsort:** Gossau SG, Andreaszentrum, Bahnhofstrasse 7

**Dokumentationen und die Verpflegung am Kurstag sind inbegriffen!**

Detaillierte Beschreibungen der Weiterbildungen erhalten Sie im Web [www.rgb-sg.ch/wir schulen](http://www.rgb-sg.ch/wir_schulen) inkl. Anmeldeformular sowie auf Anfrage.

„Aus der Praxis für die Praxis“

[www.rgb-sg.ch](http://www.rgb-sg.ch)

**RGB RECHTS- UND GEMEINDEBERATUNG, 9200 GOSSAU SG**